

„Hitzefrei?“ – Arbeitsschutz im Klimawandel

Bedingt durch den Klimawandel werden heiße Tage und Hitzewellen vermehrt auftreten. Die daraus folgende Belastung für den menschlichen Organismus kann verschiedenste Beschwerden, wie z.B. Kopfschmerzen, Schwindel, und Konzentrationsstörungen verursachen, die dann auch weitere Arbeitsunfälle begünstigen. Manche Risikogruppen sind besonders gefährdet.

Für die Interessenvertretung stellt sich die Frage, wie einerseits die Kolleg*innen effektiv geschützt werden können und andererseits paradoxe Effekte vermieden werden, wenn z.B. die vermehrte Verwendung von Klimaanlage durch den hohen Stromverbrauch und die Abgabe von warmer Luft nach außen das Problem des Klimawandels verstärken?

Welche Antworten hat der Arbeits- und Gesundheitsschutz für diese wichtigen Zukunftsfragen? Wie kann die Interessenvertretung das Thema anpacken und bei dieser Aufgabe den Klimaschutz mitbedenken?

In diesem Seminar werden die Gesetze, Verordnungen und Regeln zum Thema Hitze und Klima vorgestellt. Sinnvolle Maßnahmen und die Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung werden auch mit Blick auf die Verknüpfung von Gesundheitsschutz und Umweltschutz diskutiert.

Einzelthemen

- Arbeitsschutzgesetz, Arbeitsstättenverordnung, Technische Regeln DGUV Vorschriften und Informationen
- Gefährdungsbeurteilung Hitze/Klima
- Technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen
- Verknüpfung von Gesundheits- und Umweltschutz
- Mitbestimmungsrechte der Interessenvertretung

Das Seminar richtet sich an Betriebsräte (§37,6 BetrVG), Personalräte (§42,5 LPVG/NRW und §46,6 BPersVG), Mitarbeitervertreter (§19 Abs. 3 i.V.m. §30 Abs. 2 und 4 MVG.EKD, Schwerbehindertenvertretungen (§96,4 SGB IX).

Referent: Sascha Stockhausen
(Dipl. Sozialökonom/Fachkraft für Arbeitssicherheit)

Termin: 20.06.2022

Ort: Online-Konferenz

Kosten: 160,00 € Seminarpauschale

Anmeldeformular auf der Rückseite



Absender:

Fax: 05221/ 27 69 179

Arbeit und Leben Herford im Kreis Herford DGB/VHS e.V., Kreishausstr. 6, 32051 Herford

Bescheinigung der Interessenvertretung für eine Teilnahme nach §

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Herr/Frau

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

Emailadresse

Beschäftigt bei Einrichtung:

Anschrift der Einrichtung:

Rechnungsanschrift falls nicht
identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon.....Fax.....

nimmt an folgendem Seminar teil:

Thema: Hitzefrei? – Arbeitsschutz im Klimawandel

Ort: Online-Konferenz

Termin: 20.06.2022

Veranstalter des Seminars ist die Arbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN im Kreis Herford DGB/VHS e.V. in Kooperation mit dem ver.di Bezirk OWL.

Bescheinigung der Interessenvertretung

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses der Interessenvertretung vom.....nach.....an dem Seminar teil. Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am.....schriftlich mitgeteilt.

.....den.....2021/2022

.....
Unterschrift der Interessenvertretung